## Presseinformation

5. M rz 2007

# Neuer OP-Trakt im Krankenhaus Klosterneuburg eröffnet

## Pröll: Alle Krankenhäuser in voller Funktion aufrecht erhalten

Am Krankenhaus Klosterneuburg wurde der Neubau vor 32 Jahren begonnen und in fünf großen Bauabschnitten bis 2002 fertig gestellt. Als sechster Bauabschnitt erfolgte im Sommer 2005 der Baubeginn für einen neuen OP-Trakt mit drei OP-Sälen samt Nebenräumen und einer Rettungszufahrt. Am Samstag wurde das mit Kosten von 6,3 Millionen Euro verbundene Projekt im Rahmen des „Tages der offenen Tür“ der NÖ Krankenhäuser von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnet.

Der „Tag der offenen Tür“ solle die bestmögliche medizinische Versorgung im ganzen Land zur Schau stellen, sagte dabei der Landeshauptmann. Niemand suche gerne ein Spital auf, wenn es aber sein müsse, könnten die Patienten die Gewissheit haben, in den 24 Landesspitälern ebenso wie in Klosterneuburg, Wiener Neustadt und Neunkirchen optimale medizintechnische Bereiche vorzufinden. Das Land investiere rund eine Milliarde Euro in die Medizintechnik der NÖ Spitäler, um den höchsten Versorgungsgrad eines österreichischen Bundeslandes beibehalten zu können.

Dass von den 27 NÖ Krankenhäusern mittlerweile 24 in der Verantwortung des Landes seien, liege in den größer gewordenen finanziellen Schwierigkeiten der Trägergemeinden, so Pröll weiter. Durch die Übernahme eines wesentlichen Teiles der finanziellen Last durch das Land könnten die Gemeinden in wichtige andere Bereiche investieren. Zudem sei eine optimale spitalsmäßige Versorgung nur durch enge Kooperation, arbeitsteilige Medizin und wirtschaftliche Synergien zu gewährleisten.

Unmittelbar vor den am 27. März beginnenden Kernverhandlungen zwischen dem Land Niederösterreich und der Stadtgemeinde Klosterneuburg betonte der Landeshauptmann, dass ausnahmslos alle Krankenhäuser in Niederösterreich in voller Funktion aufrecht erhalten werden. Klosterneuburg mit seinem hohen Versorgungsniveau habe eine wichtige medizinische Funktion im Nahbereich von Wien und in der Spitalsstruktur Niederösterreichs. Bezüglich der sozialen Absicherung der Mitarbeiter werde das Land - so wie bei allen anderen Häusern - ein seriöser, sozialer und kompetenter Partner sein.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

## Presseinformation

Beim neuen OP-Trakt in Klosterneuburg handelt es sich um einen ca. 15 Meter langen Zubau im Erdgeschoß direkt an das bestehende Gebäude. Das Krankenhaus Klosterneuburg verfügt über 180 Betten, im Vorjahr hat es 8.187 stationäre Aufnahmen gegeben. Der Personalstand betrug per 31. Dezember 2006 insgesamt 286 Mitarbeiter.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at